



Bayerisches Absolventenpanel

IHF

Bayerisches Staatsinstitut für
Hochschulforschung und Hochschulplanung

Befragung des Absolventenjahrgangs 2009/2010

Bericht für die
Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf

HOCHSCHULE
WEIHENSTEPHAN-TRIEDORF
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



erstellt von:

Ursula Ubl, Susanne Falk, Maike Reimer, Christina Müller, Judith Klink, und Fabian Kratz

unter der Mitarbeit von:

Felix Günther, Maximilian Sonnauer und Sonja Hermann

Das **Bayerische Absolventenpanel (BAP)** ist eine bayernweite Absolventenstudie, bei der seit 2005 Absolventen aller bayerischen Universitäten und staatlichen Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HaWs) zu den Studienbedingungen, den im Studium erworbenen Kompetenzen und ihrem beruflichen Werdegang befragt werden.

Der nachfolgende Bericht umfasst Auswertungen von Absolventen, die im Zeitraum 1. Oktober 2009 bis 30. September 2010 ihr Examen abgelegt haben. Um die Belastbarkeit der Aussagen für Bachelor- und Masterabsolventen zu erhöhen, wurden zusätzlich Bachelor- und Masterabsolventen aufgenommen, die im Zeitraum 1. Oktober 2008 bis 30. September 2009 ihren Abschluss erworben haben.

Gegenüber den vorangegangenen Hochschulberichten wurde das Konzept aufgrund zahlreicher Anregungen aus den Hochschulen grundlegend überarbeitet. Der vorliegende Bericht stellt also die „dritte Generation“ von Hochschulberichten dar. Dennoch ist es nicht möglich mit einem einzigen Hochschulbericht den jeweils unterschiedlichen Bedürfnissen der Hochschulleitung, der einzelnen Fachbereiche, der Studiengangsplaner (auch zum Zwecke einer Re-/Akkreditierung), der Studienberater und der Mitarbeiter des Career Service gerecht zu werden. Daher bieten wir Ihnen auf Anfrage (Sonder-)Auswertungen zu spezifischen Fragestellungen an.

Weitere Informationen zum BAP, die Veröffentlichungen und die Kontaktdaten der Projektmitarbeiter(innen) finden Sie auf der Homepage des Bayerischen Staatsinstituts für Hochschulforschung und Hochschulplanung (IHF) unter **www.bap.ihf.bayern.de**

Hinweise zur Interpretation der Tabellen

- Die Daten werden nach Studiengängen und Abschlüssen getrennt analysiert.
- Bei Bachelorabsolventen wird unterschieden zwischen „Bachelorabsolventen“, dazu zählen Absolventen, die kein weiteres Studium aufgenommen haben, und „Bachelorabsolventen mit weiterem Studium“, zu denen Bachelorabsolventen gehören, die ein weiteres Studium i.d.R. ein Masterstudium aufgenommen haben.
- Da für den Studiengang „Landwirtschaft“ keine Referenzwerte aus Gesamt-Bayern vorhanden sind, wird auf einen Vergleich verzichtet.
- Die Fallzahlen für die folgenden Studiengänge sind leider zu gering und werden von der Auswertung ausgeschlossen:
 - „Agrarökonomie Diplom“

Inhalt

1	Die wichtigsten Ergebnisse im Überblick	1
2	Die befragten Absolventen: Studiengang, Abschluss und Geschlecht	3
3	Der Übergang von der Hochschule in den Beruf	4
3.1	Erste Erwerbstätigkeit und deren vertragliche Regelung	4
3.2	Berufliche Stellung in der ersten Erwerbstätigkeit	5
3.3	Einkommen in der ersten Erwerbstätigkeit	6
3.4	Adäquanz der ersten Erwerbstätigkeit: War der Hochschulabschluss notwendig? ...	6
3.5	Sind Position, Arbeitsaufgaben, fachliche Qualifikation und Einkommen angemessen?	6
3.6	Zufriedenheit mit der ersten Erwerbstätigkeit	7
3.7	Weg zur ersten Erwerbstätigkeit – Die fünf häufigsten Wege	7
4	Bewertung des Studiums	8
4.1	Fachliche Qualität	8
4.2	Methodische Qualität	9
4.3	Organisatorische Qualität	10
4.4	Weiterempfehlung des Studiums an der HaW Weihenstephan	11
5	Im Studium erworbene Kompetenzen	12
5.1	Fachkompetenzen	12
5.2	Transferkompetenz	12
5.3	Ausdrucksfähigkeit	12
5.4	Schlüsselkompetenzen	13
6	Praxiserfahrung im Studium	14
6.1	Praktika während des Studiums	14
6.2	Studentische Erwerbstätigkeit	14
6.3	Ort der studentischen Erwerbstätigkeit	14
7	Auslandserfahrung während des Studiums	15
7.1	Anteil Absolventen mit Auslandserfahrung und Art des Auslandsaufenthalts	15
7.2	Finanzierung des Auslandspraktikums	15
8	Anhang	16

1 Die wichtigsten Ergebnisse im Überblick

Teilnehmer und Rücklauf

- Von 130 angeschriebenen Absolventen der Hochschule Weihenstephan haben 84 Absolventen an der Befragung des BAP teilgenommen. Das entspricht einer Rücklaufquote von 65 %.
- Ausschließlich Landwirtschaftsabsolventen (Diplom) haben an der Befragung teilgenommen.

Erste Stelle

- 86 % der Landwirtschaftsabsolventen haben zum Zeitpunkt der Befragung (ca. eineinhalb Jahre nach Studienabschluss) eine Erwerbstätigkeit aufgenommen.
- Das durchschnittliche Bruttomonatseinkommen liegt bei 2.610 €.
- Bei ca. 45 % der Landwirtschaftsabsolventen war ein Hochschulabschluss für die erste Stelle zwingend erforderlich oder die Regel.
- Drei Viertel der Absolventen sind mit ihrer ersten Stelle zufrieden.
- Ein Drittel der Absolventen fand ihre erste Stelle über Stellenanzeigen im Internet oder in Printmedien.

Bewertung des Studiums

- Eine überwiegende Mehrheit der Absolventen würde ihr Studium an der Hochschule Weihenstephan weiterempfehlen (91 %).
- 81 % der Absolventen bewerten die Verknüpfung von Theorie und Praxis als (sehr) gut.
- Die fachliche Beratung und Betreuung bewerten ca. 71 % der Landwirte als (sehr) gut.
- Weniger als die Hälfte der Absolventen bewerten die methodische Qualität als (sehr) gut.
- Hinsichtlich der Aspekte der organisatorischen Qualität bewerten die Landwirtschaftsabsolventen den Zugang zu Lehrveranstaltungen und die Informationstransparenz zu 81 % als (sehr) gut. 47 % bewerten die zeitliche Abstimmung des Lehrveranstaltungen mit (sehr) gut.

Im Studium erworbene Kompetenzen

- 80 % der Absolventen gaben an, dass sie im Studium in hohem Maße breites Grundwissen erworben haben.
- Zwischen 55 und 70 % der Absolventen haben im Studium in hohem Maße Transferkompetenz erworben.

Praxis- und Auslandserfahrung im Studium

- 16 % der Absolventen absolvierten ein freiwilliges Praktikum während des Studiums.
- Die Hälfte der Absolventen war fachnah erwerbstätig. Die studentische Erwerbstätigkeit fand dabei überwiegend in einem Unternehmen der Privatwirtschaft statt (92 %).
- 38 % der Absolventen waren im Ausland. Davon absolvierten ca. 80 % ein Auslandspraktikum.

2 Die befragten Absolventen: Studiengang, Abschluss und Geschlecht

Tabelle 1: **Die befragten Absolventen: Studiengang, Abschluss und Geschlecht**¹
(Fragen 1.4 und 5.1)

Studiengang	Abschluss	Männlich	Weiblich	Gesamt
Landwirtschaft	Diplom	62	16	78
Gesamt		62	16	84¹

¹ 6 Absolventen machten keine Angaben zu ihrem Geschlecht

3 Der Übergang von der Hochschule in den Beruf

3.1 Erste Erwerbstätigkeit und deren vertragliche Regelung

Tabelle 2: **Erste Erwerbstätigkeit und deren vertragliche Regelung** (Fragen 4.2 und 4.8)

Studiengang	Abschluss	Anteil mit erster Erwerbstätigkeit ¹	Davon:		
			Anteil unbefristet	Anteil befristet	Anteil sonstige Regelung ²
		<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>
Landwirtschaft	Diplom (n=80)	86,3	29,0	36,2	34,8

¹ Anteile der Befragten, die bis zum Befragungszeitpunkt (ca. 1,5 Jahre nach Abschluss) eine reguläre Beschäftigung angenommen hatten

² Honorar/Werkvertrag, Ausbildungsverhältnis/Ausbildungsvertrag, selbständig/freiberuflich, keine oder sonstige Regelung

3.2 Berufliche Stellung in der ersten Erwerbstätigkeit

Tabelle 3: **Berufliche Stellung in der ersten Erwerbstätigkeit** (Frage 3.11)

Studiengang	Abschluss	Leitender Angestellter (z.B. Abteilungsleiter)	Wissenschaftlicher Angestellter mit mittlerer Leitungsfunktion (z.B. Projektleiter)	Wissenschaftlicher Angestellter ohne Leitungsfunktion	Qualifizierter Angestellter	Ausführender Angestellter (z.B. Verkäufer, Schreibkraft)	Selbständig (in freien Berufen oder als Unternehmer)	Sonstige berufliche Stellung
		<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>
Landwirtschaft	Diplom (n=69)	7,2	11,6	14,5	15,9	8,7	27,5	14,5

3.3 Einkommen in der ersten Erwerbstätigkeit

Tabelle 4: **Einkommen¹ in der ersten Erwerbstätigkeit (Brutto-Monatseinkommen in Euro zu Beginn)** (Frage 4.11)

Studiengang	Abschluss	Mittelwert	Median
Landwirtschaft	Diplom (n=41)	2609,53	2662,33

¹ In die Berechnungen gehen nur Vollzeit-Beschäftigte ein und Selbständige werden ausgeschlossen

3.4 Adäquanz der ersten Erwerbstätigkeit: War der Hochschulabschluss notwendig?

Tabelle 5: **Notwendigkeit des Hochschulabschlusses für die erste Erwerbstätigkeit** (Frage 4.15)

Studiengang	Abschluss	...zwingend erforderlich	...die Regel	...nicht die Regel, aber von Vorteil	...ohne Bedeutung
		Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
Landwirtschaft	Diplom (n=69)	29,0	14,5	37,7	18,8

3.5 Sind Position, Arbeitsaufgaben, fachliche Qualifikation und Einkommen angemessen?

Tabelle 6: **Adäquanz der ersten Erwerbstätigkeit - Subjektive Einschätzung der Befragten** (Frage 4.16)

Studiengang	Abschluss	Berufliche Position	Niveau der Aufgabe	Fachliche Qualifikation	Einkommen
		Anteil ¹ adäquat, in Prozent (Mittelwert ²)			
Landwirtschaft	Diplom (n=69)	53,6 (2,6)	58,0 (2,4)	71,0 (2,1)	37,7 (3,0)

¹ Anteil der Werte 1 und 2 auf der Skala von 1 = ja auf jeden Fall bis 5 = nein, auf keinen Fall

² Mittelwerte auf der Skala von 1 = ja auf jeden Fall bis 5 = nein, auf keinen Fall

3.6 Zufriedenheit mit der ersten Erwerbstätigkeit

Tabelle 7: **Zufriedenheit mit der ersten Erwerbstätigkeit** (Frage 4.17)

Studiengang	Abschluss	Insgesamt	Tätigkeitsinhalte	Berufliche Situation	Verdienst/Einkommen	Arbeitsbedingung	Sicherheit des Arbeitsplatzes	Aufstiegsmöglichkeiten	Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten	Raum für Privatleben	Vereinbarkeit von Beruf und Familie
		Anteil¹ zufriedener Absolventen, in Prozent (Mittelwert)²									
Landwirtschaft	Diplom (n=69)	75,4 (2,0)	78,3 (2,0)	63,8 (2,3)	38,2 (2,8)	68,1 (2,1)	72,5 (2,1)	42,4 (2,9)	47,1 (2,6)	50,7 (2,6)	62,3 (2,4)

¹ Anteil der Werte 1 und 2 auf der Skala von 1 = ja auf jeden Fall bis 5 = nein, auf keinen Fall

² Mittelwerte auf der Skala von 1 = ja auf jeden Fall bis 5 = nein, auf keinen Fall

3.7 Weg zur ersten Erwerbstätigkeit – Die fünf häufigsten Wege

Tabelle 8: **Weg zur ersten Erwerbstätigkeit – Die drei häufigsten Wege** (Frage 4.17)

Studiengang	Abschluss	Stellenanzeige (Zeitung, Internet, usw.)	Aus Praktikum während des Studiums	Habe mich selbstständig gemacht
		Prozent	Prozent	Prozent
Landwirtschaft	Diplom (n=69)	31,8	15,9	23,2

4 Bewertung des Studiums

4.1 Fachliche Qualität

Tabelle 9: **Fachliche Vertiefungsmöglichkeit und Verknüpfung von Theorie und Praxis** (Frage 1.22)

Studiengang	Abschluss	Fachliche Vertiefungsmöglichkeit	Verknüpfung von Theorie und Praxis
		Anteil Absolventen, die die fachliche Qualität ihres Studiums mit sehr gut bzw. gut bewerten, in Prozent	
Landwirtschaft	Diplom (n=81)	86,4	81,5

Tabelle 10: **Aktualität bezogen auf Praxisanforderung und fachliche Beratung und Betreuung** (Frage 1.22)

Studiengang	Abschluss	Aktualität bezogen auf Praxisanforderung	Fachliche Beratung und Betreuung
		Anteil Absolventen, die die fachliche Qualität ihres Studiums mit sehr gut bzw. gut bewerten, in Prozent	
Landwirtschaft	Diplom (n=81)	81,5	71,6

4.2 Methodische Qualität

Tabelle 11: **Einübung in wissenschaftliche Arbeitsweisen, Anfertigen von wissenschaftlichen Texten und Einübung in mündlicher Präsentation** (Frage 1.22)

Studiengang	Abschluss	Einübung in wissenschaftliche Arbeitsweisen	Anfertigung von wissenschaftlichen Texten	Einübung in mündlicher Präsentation
		Anteil Absolventen, die die methodische Qualität ihres Studiums mit sehr gut bzw. gut bewerten, in Prozent		
Landwirtschaft	Diplom (n=81)	35,8	45,7	25,9

4.3 Organisatorische Qualität

Tabelle 12: Zugang zu Lehrveranstaltungen, Informationstransparenz, Abstimmung des Lehrangebots an Prüfungsordnungen und zeitliche Abstimmung des Lehrangebots auf die Prüfungsanforderungen (Frage 1.22)

Studiengang	Abschluss	Zugang zu Lehrveranstaltungen	Informationstransparenz	Inhaltliche Abstimmung des Lehrangebots auf die Prüfungsanforderungen	Zeitliche Abstimmung der Lehrveranstaltungen
		Anteil Absolventen, die die organisatorische Qualität ihres Studiums mit sehr gut bzw. gut bewerten, in Prozent			
Landwirtschaft	Diplom (n=81)	81,3	81,3	68,4	46,8

Tabelle 13: Vereinbarkeit mit Erwerbstätigkeit und freiwilligen Praktika und Zeit zur Bewältigung des Lernstoffs und um Leistungen zu erbringen (Frage 1.22)

Studiengang	Abschluss	Vereinbarkeit mit Erwerbstätigkeit	Vereinbarkeit mit (freiwilligen) Praktika	Zeit zur Bewältigung des Lernstoffs	Zeit, geforderte Leistungen zu erbringen
		Anteil Absolventen, die die organisatorische Qualität ihres Studiums mit sehr gut bzw. gut bewerten, in Prozent			
Landwirtschaft	Diplom (n=81)	51,4	66,3	65,0	72,5

4.4 Weiterempfehlung des Studiums an der HaW Weihenstephan

Tabelle 14: **Weiterempfehlung des Studiums an der HaW Weihenstephan** (Frage 5.11)

Studiengang	Abschluss	Anteil Absolventen, die Ihr Studium an ihrer Hochschule weiterempfehlen würden, in Prozent
Landwirtschaft	Diplom (n=80)	91,3

5 Im Studium erworbene Kompetenzen

5.1 Fachkompetenzen

Tabelle 15: **Breites Grundlagenwissen, spezielles Fachwissen und Kenntnisse wissenschaftlicher Methoden** (Frage 1.23)

Studiengang	Abschluss	Breites Grundlagenwissen	Spezielles Fachwissen	Kenntnisse wissenschaftlicher Methoden
		Anteil Absolventen, die ihre im Studium erworbenen Kompetenzen mit sehr gut oder gut bewerten, in Prozent		
Landwirtschaft	Diplom (n=80)	80,0	63,7	25,0

5.2 Transferkompetenz

Tabelle 16: **Fachübergreifendes Denken, analytische Fähigkeiten und Fähigkeit, vorhandenes Wissen auf neue Probleme anzuwenden** (Frage 1.23)

Studiengang	Abschluss	Fachübergreifendes Denken	Analytische Fähigkeiten	Wissenstransfer
		Anteil Absolventen, die ihre im Studium erworbenen Kompetenzen mit sehr gut oder gut bewerten, in Prozent		
Landwirtschaft	Diplom (n=80)	68,8	55,0	70,9

5.3 Ausdrucksfähigkeit

Tabelle 17: **Schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit** (Frage 1.23)

Studiengang	Abschluss	Schriftliche Ausdrucksfähigkeit	Mündliche Ausdrucksfähigkeit
		Anteil Absolventen, die ihre im Studium erworbenen Kompetenzen mit sehr gut oder gut bewerten, in Prozent	
Landwirtschaft	Diplom (n=80)	68,8	55,0

5.4 Schlüsselkompetenzen

Tabelle 18: **Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen und selbstständiges Arbeiten** (Frage 1.23)

Studiengang	Abschluss	Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen	Selbstständiges Arbeiten
		Anteil Absolventen, die ihre im Studium erworbenen Kompetenzen mit sehr gut oder gut bewerten, in Prozent	
Landwirtschaft	Diplom (n=80)	73,8	85,0

Tabelle 19: **Kommunikationsfähigkeit und Problemlösungsfähigkeit** (Frage 1.23)

Studiengang	Abschluss	Kommunikationsfähigkeit	Problemlösungsfähigkeit
		Anteil Absolventen, die ihre im Studium erworbenen Kompetenzen mit sehr gut oder gut bewerten, in Prozent	
Landwirtschaft	Diplom (n=80)	68,8	75,0

Tabelle 20: **Organisationsfähigkeit und EDV-Kenntnisse** (Frage 1.23)

Studiengang	Abschluss	Organisationsfähigkeit	EDV-Kenntnisse
		Anteil Absolventen, die ihre im Studium erworbenen Kompetenzen mit sehr gut oder gut bewerten, in Prozent	
Landwirtschaft	Diplom (n=80)	76,3	62,5

Tabelle 21: **Kooperationsfähigkeit** (Frage 1.23)

Studiengang	Abschluss	Kooperationsfähigkeit (HAW WEIHEN-STEPHAN)
		Anteil Absolventen, die ihre im Studium erworbenen Kompetenzen mit sehr gut oder gut bewerten, in Prozent
Landwirtschaft	Diplom (n=80)	77,5

6 Praxiserfahrung im Studium

6.1 Praktika während des Studiums

Tabelle 22: **Praktika während des Studiums** (Frage 1.19)

		Pflicht-Praktika			Freiwillige Praktika		
Studiengang	Abschluss	Anteil Pflicht-Praktika gesamt, in Prozent	Anzahl ¹	Dauer in Wochen ¹	Anteil freiwillige Praktika gesamt, in Prozent	Anzahl ¹	Dauer in Wochen ¹
Landwirtschaft	Diplom (n=81)	100,0	2,0	33,6	16,0	1,7	14,5

¹ Arithmetisches Mittel

6.2 Studentische Erwerbstätigkeit

Tabelle 23: **Studentische Erwerbstätigkeit** (Frage 1.17)

Studiengang	Abschluss	Fachnahe Erwerbstätigkeit	Fachfremde Erwerbstätigkeit	keine Erwerbstätigkeit
		Prozent	Prozent	Prozent
Landwirtschaft	Diplom (n=81)	53,1	9,9	37,0

6.3 Ort der studentischen Erwerbstätigkeit

Tabelle 24: **Ort der studentischen Erwerbstätigkeit** (Frage 1.18)

		An einer Hochschule oder außer-universitären Forschungseinrichtung	In einer Einrichtung des öffentlichen Dienstes	In einem Unternehmen der Privatwirtschaft	Sonstiges
Studiengang	Abschluss	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent
Landwirtschaft	Diplom (n=50)	4,0	12,0	92,0	1,2

7 Auslandserfahrung während des Studiums

7.1 Anteil Absolventen mit Auslandserfahrung und Art des Auslandsaufenthalts

Tabelle 25: Anteil Absolventen mit Auslandserfahrung und Art des Auslandsaufenthaltes (Frage 2.10)

Studiengang	Abschluss	Anteil Absolventen mit Auslandserfahrung	Davon:		
			Praktikum/ Praxissemester	Studienphase/ Auslandssemester	Sonstiger Zweck
		<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>
Landwirtschaft	Diplom (n=81)	38,3	81,3	3,1	31,3

7.2 Finanzierung des Auslandspraktikums

Tabelle 26: Finanzierung des Auslandspraktikums – Die drei häufigsten Wege (Frage 2.11)

Studiengang	Abschluss	Erwerbstätigkeit (fachnah)	Bezahltes Praktikum	Eigenmittel
		<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>	<i>Prozent</i>
Landwirtschaft	Diplom (n=21)	19,5	38,1	28,6

8 Anhang

Fächerauswahl und Auswahl der Absolventen

Zielpersonen der Befragung waren etwa 41.000 Personen, die an einer der teilnehmenden Hochschulen entweder

- zwischen dem 1. Oktober 2008 und dem 30. September 2010 einen Bachelor- oder Master-Abschluss oder
- zwischen dem 1. Oktober 2009 und dem 30. September 2010 einen Diplom- oder Magister-Abschluss oder das erste juristische Staatsexamen erworben haben.

Die Befragung der Bachelor- und Master-Absolventen betraf alle Studiengänge, während Diplom- und Magister-Absolventen aus 98 ausgewählten Studiengängen befragt wurden, die bayernweit mindestens 100 Absolventen aufweisen (Vollerhebung). Der Fragebogen wurde in einer Online- und einer Papierversion zwischen Dezember 2011 und April 2012 an die Befragten verschickt.

Rücklauf

Von den 41.235 versandten Fragebögen konnten nach der Recherche 39.714 zugestellt werden. Das entspricht einer Erreichbarkeit von 96,3 %. Der Rücklauf liegt mit 39,0 % netto und 37,5 % brutto – etwas höher als bei ähnlichen Studien (z.B. die Absolventenstudien der HIS-Institut für Hochschulforschung). Die meisten Absolventen nahmen online teil; nur 6,8 % der Teilnehmer nutzen die Papierversion.

Grafik 1: Netto- und Bruttoreücklauf

Angeschrieben	41.235*	
Unzustellbar	1.521	
Erreicht	39.714	
Papier	1.059	
Online	14.418	
Geantwortet	Gesamt	

Quelle: BAP 0910.1 und CEUS, eigene Berechnungen
Aufgrund unterschiedlicher Datenstrukturen und fehlender Werte können Angaben zwischen den Tabellen in geringem Maß voneinander abweichen

Die Zahlen des Bruttorecklaufs und der ausgewerteten Daten des Hochschulberichtes unterscheiden sich, da in den Tabellen der Hochschulberichte die Studiengänge mit zu geringen Fallzahlen (unter 5) ausgeschlossen wurden.

Der Rücklauf ist bei Universitäten und Fachhochschulen insgesamt ähnlich. Innerhalb der einzelnen Einrichtungen schwankt er jedoch zwischen 64,6 % (FH Weihenstephan) und 21,0 % (Uni Augsburg).

Tabelle 27: Rücklauf Brutto nach Hochschule

	Grundgesamtheit	BAP	
	Anzahl	Anzahl	Prozent
Universitäten	25.349	9.789	38,61
Fachhochschulen	14.336	5.686	39,7
U Augsburg	2.005	420	21,0
U Bamberg	1.295	689	53,2
U Bayreuth	1.730	773	44,7
KU Eichstätt-Ingolstadt	931	476	51,1
U Erlangen-Nürnberg	3.233	1.502	46,5
LMU München	5.165	2.277	44,1
TU München	4.797	1224	25,5
U Passau	2.003	958	47,8
U Regensburg	2.443	937	38,4
U Würzburg	1.747	521	29,8
Unbekannte Uni		14	
FH Ansbach	261	65	24,9
FH Amberg-Weiden	483	226	46,8
FH Aschaffenburg	359	187	52,1
FH Augsburg	817	358	43,8
FH Coburg	668	285	42,7
FH Deggendorf	894	186	20,8
FH Hof	507	263	51,9
FH Ingolstadt	551	200	36,3
FH Kempten	569	186	32,7
FH Landshut	746	202	27,1
FH München	2.873	1.192	41,5
FH Neu-Ulm	436	176	40,4
FH Nürnberg	1.913	736	38,5
FH Regensburg	1.215	569	46,8

	Grundgesamtheit	BAP	
FH Rosenheim	758	268	35,4
FH Weihenstephan	130	84	64,6
FH Würzburg-Schweinfurt	1.156	475	41,1
Unbekannte FH		33	
Unbekannte Hochschule		2	
Landesjustizprüfungsamt	1.633	704	43,1

Quelle: BAP 0910.1 und CEUS, eigene Berechnungen

Aufgrund unterschiedlicher Datenstrukturen und fehlender Werte können Angaben zwischen den Tabellen in geringem Maß voneinander abweichen